



**Viel Ansiedlungsfläche für Logistiker und Hightech-Firmen in unmittelbarer Flughafennähe**



**Die hervorragende verkehrliche Anbindung an Straße und Luft ist Hauptvorteil des AirportPark**

# Business 24/7 zum Abheben

Es ist so, als habe man einem Flugzeug mit laufenden Motoren die Bremsklötze unter den Rädern weggezogen: Seit Freigabe des eigenen Autobahnanschlusses an die A 1 im vergangenen November kommt das Projekt AirportPark FMO so richtig ins Rollen. Und wird noch in diesem Jahr abheben, da sind sich die Gesellschafter sicher.

**D**as interkommunale Projekt AirportPark FMO ist im Aufwind. Ein deutliches Anzeichen für die wachsende Attraktivität des Münsterlandes ist auch die erfreuliche Entwicklung des Flughafens: Mit einem Plus von mehr als 40 Prozent bei Luftfracht, das FMO Cargo Services im letzten Herbst in der Presse verkünden konnte, lässt der Flughafen die Krise weit hinter sich. Allgemein gilt das Luftfracht-Volumen als wichtiger Konjunktur-Indikator. „Wir können das nur bestätigen“, so Udo Schröer, Geschäftsführer der AirportPark FMO GmbH. „Gerade Unternehmen aus dem Logistiksektor oder solche mit Bedarf für hochwertige Infrastruktur stehen bei uns auf der Interessentenliste.“

## Optimale Verkehrsanbindung

Für die westfälische Metropole Münster und die am AirportPark FMO beteiligten Partner Kreis Steinfurt und Stadt Greven schließt das Projekt Angebotslücken bei hochwertigen Gewerbeflächen. So hat es ein Gutachten der Dortmunder Management-Beratung ExperConsult zur Standortentwicklung des Münsterlandes bestätigt. „Vor allem Unternehmen, die spezielle Logistikdienstleistungen anbieten und solche, die in *Hightech*-Bereichen angesiedelt sind und daher optimale Verkehrsanbindungen brauchen, werden sich hier ansiedeln“, erwartet Udo Schröer. „Das Ruhrgebiet liegt von hier aus quasi vor der Haustür.“

Zu den ersten konkreten Ansiedlungs-Interessenten zählen ein auf Autogas-Anlagen spezialisiertes Entwicklungsunternehmen sowie der ADAC. Der Verein will seinen Ret-

tungshubschrauber-Standort mit einem Sonder-Landeplatz in den AirportPark FMO verlagern. Auch ein niederländisches Logistikunternehmen mit dem Wunsch nach optimaler Cargo-Anbindung zeigt sich sehr interessiert. „Wer jetzt nicht schnell handelt, verpasst unter Umständen die Chance auf ein Filetstück“, so Schröer. Der AirportPark FMO bietet von ideal geschnittenen Grundstücken mit bis zu 100.000 Quadratmetern für große Logistikanwendungen bis hin zu kleineren Flächen für Forschung und Entwicklung alle Freiheiten, die man sich wünschen kann. „Solange planerisch die einzelnen Flächen nicht festgelegt sind, haben wir noch alle Möglichkeiten, etwa einer separaten LKW-Zufahrt zur Autobahn, um die hochwertigen Bürostandorte zu schonen“, sagt Schröer. „Nicht zu vergessen: Hier kann man 7 Tage die Woche an 24 Stunden eines Tages den Logistik- und Produktionsbetrieb ohne Einschränkungen durchführen.“

Neben diesem 24/7-Vorteil kann der AirportPark FMO mit einer Infrastruktur aufwarten, wie man sie sonst nur in Büro-parks der Großstädte erwarten kann: schnelles Glasfasernetz, umweltfreundliche Fernwärmeversorgung und ein Flughafen-Rechenzentrum. So kristallisiert sich der AirportPark FMO immer konkreter als die Adresse im Münsterland für Dienstleistungs- und Gewerbe- sowie Logistikunternehmen heraus. ■

**AirportPark FMO GmbH**

**Hüttertruper Heide 71-81 · 48268 Greven**

**Tel.: 025 71 / 94 47 80**

**info@airportparkfmo.de · www.airportparkfmo.de**